



# Erfolgreich in Erasmus+

Beraten. Austauschen. Vernetzen.

Strategische Partnerschaften in der  
Erwachsenenbildung (KA 2)

01.02.2018, Simone Kaufhold & Michael Marquart

Nationale Agentur  
beim Bundesinstitut  
für Berufsbildung

**NABİBB**

BILDUNG FÜR EUROPA

## Struktur des Programms: Bildungsbereiche

### Erasmus+ in Deutschland

**Hochschul-  
bildung**

→ DAAD

**Schulbildung**

→ PAD der  
KMK

**Berufs-  
bildung**

→ NA beim  
BIBB

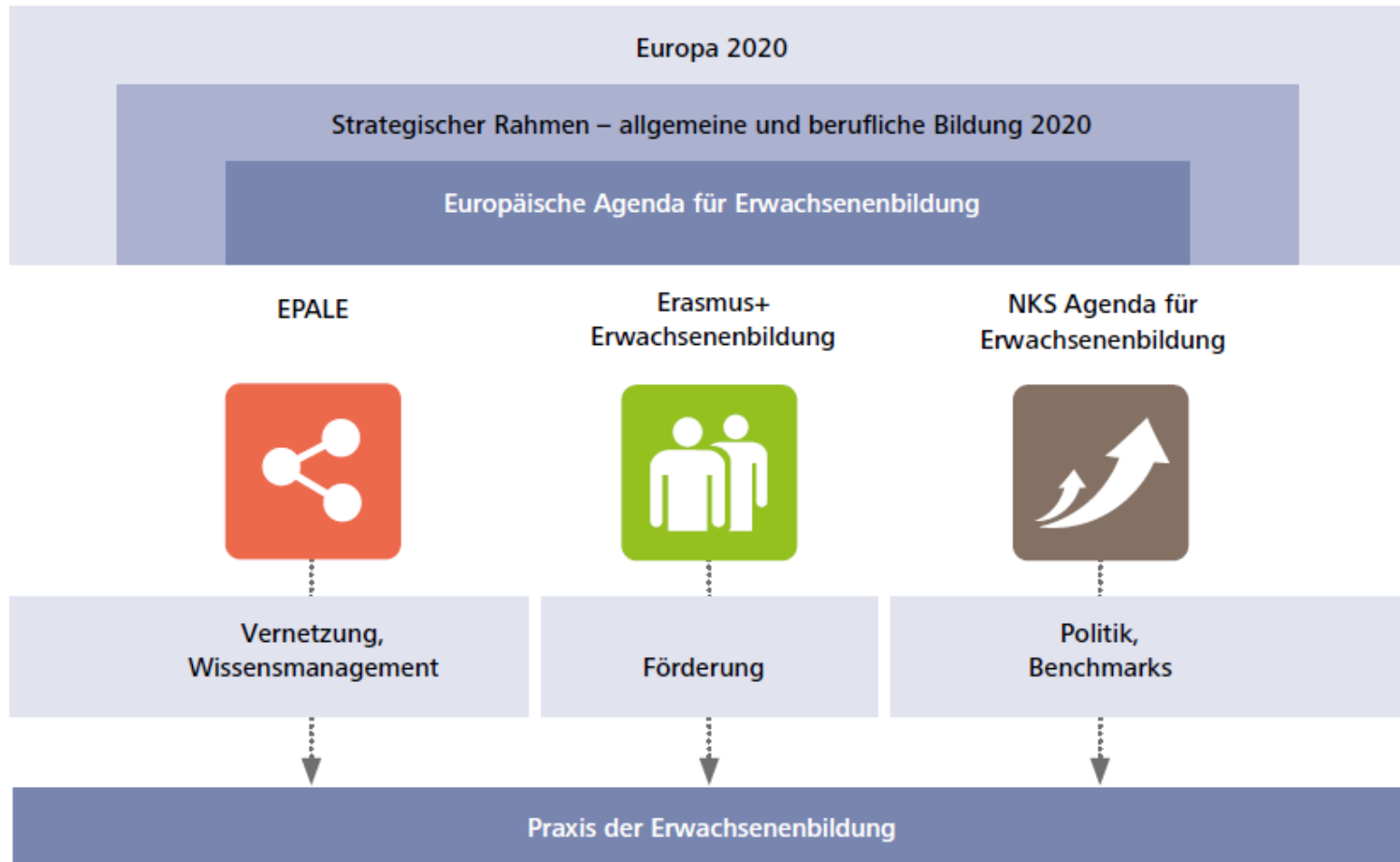
**Erwachsenen-  
bildung**

→ NA beim  
BIBB

**Jugend**

→ Jugend für  
Europa

# Europäische Erwachsenenbildung in Deutschland



## Struktur des Programms: Leitaktionen (Key Actions)

KA 1

- **Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen**

KA 2

- **Leitaktion 2: Innovation und bewährte Verfahren  
Strategische Partnerschaften**

KA 3

- **Leitaktion 3: Unterstützung politischer Reformen**

## Welche Arten von Projekten gibt es?

### Strategische Partnerschaften zum Austausch guter Praxis

- Aufbau und Stärkung von Netzwerken
- Austausch von Ideen, Methoden und Praktiken
- Entwicklung von greifbaren Ergebnissen

→ Projekte **ohne** Intellektuelle Outputs

### Strategische Partnerschaften zur Unterstützung von Innovationen

- Schaffung von innovativen Ergebnissen und Produkten
- Verbreitung und Nutzung von existierenden und neu geschaffenen Produkten und Ideen

→ Projekte **mit** Intellektuellen Outputs

## Rahmenbedingungen

- Anzahl Partner: mindestens 3 Einrichtungen aus 3 Programmländern
- 33 Programmländer: 28 EU + IS + LI + NO + TR + FYROM
- Beteiligung von Partnern aus Drittländern nur bei **wesentlichem Mehrwert** für das Projekt (→ ausführliche Begründung!)
- Antragstellung bei der zuständigen Nationalen Agentur durch die koordinierende Einrichtung für die gesamte Partnerschaft
- 1 Antrag pro Projektkonsortium
- Projektdauer: 12 bis 36 Monate
- Förderhöhe: max. 150.000 € pro Jahr (insgesamt max. 450.000 €)
- Projektstart: zwischen 01.09. und 31.12.2018 möglich

**→ Antragsfrist: 21. März 2018 (12:00 Uhr)**

## Prioritäten 2018

Mindestens eine **horizontale** oder eine **bereichsspezifische** Priorität muss adressiert sein!

### Horizontale Prioritäten:

- Entwicklung relevanter, hochwertiger Fertigkeiten und Kompetenzen
- Soziale Inklusion
- Offene Bildung und innovative Praktiken im digitalen Zeitalter
- Berufliche Aus- und Weiterbildung von Bildungspersonal
- Transparenz und Anerkennung von Kompetenzen und Abschlüssen
- Nachhaltigkeit von Investitionen, Leistung und Effizienz
- Gesellschaftlicher und bildungspolitischer Wert des europäischen Kulturerbes

## Bereichsspezifische Prioritäten Erwachsenenbildung

- Verbesserung von Lernchancen hoher Qualität für gering oder wenig qualifizierte Erwachsene
- Erleichterung des Zugangs zu Weiterbildungspfaden durch individuell angepasste Lernangebote und durch Validierung
- Wirksame aufsuchende Beratungs-, Orientierungs- und Motivationsstrategien für gering oder wenig qualifizierte Erwachsene
- Weiterentwicklung der Kompetenzen von Bildungspersonal, insbesondere in der Vermittlung an gering oder wenig qualifizierte Erwachsene
- Entwicklung von Mechanismen zur Überwachung der Wirksamkeit von Strategien der Erwachsenenbildung

→ Ausführliche Darstellung der Prioritäten siehe Programmleitfaden!



# Berufsbildung vs. Erwachsenenbildung

## Berufsbildung

Projekte mit klarem Fokus auf Fachkompetenzen in einem bestimmten Berufsfeld

### Beispiel:

Weiterqualifizierung von Geflüchteten im Beruf Mechatroniker/in

## Bereichsübergreifend

Projekte mit Fokus auf fachübergreifende Kompetenzen und klarem Bezug zur Berufswelt und Beschäftigungsfähigkeit

### Beispiel:

Konzepte zur Integration von Geflüchteten am Arbeitsplatz

## Erwachsenenbildung

Projekte mit klarem Fokus auf nichtberufliche, allgemeine Kompetenzen

### Beispiel:

Konzepte zur Förderung der gesellschaftlichen Integration von Geflüchteten

# Wie kann ein Projekt aufgebaut sein?

Management + Implementierung

+

Trans-  
nationale  
Treffen

+

Intellektuelle  
Outputs

+

Multiplikatoren-  
veranstaltungen

+

Trans-  
nationale  
Lehr-/  
Lern-  
aktivitäten

+

Außerordentliche  
Kosten

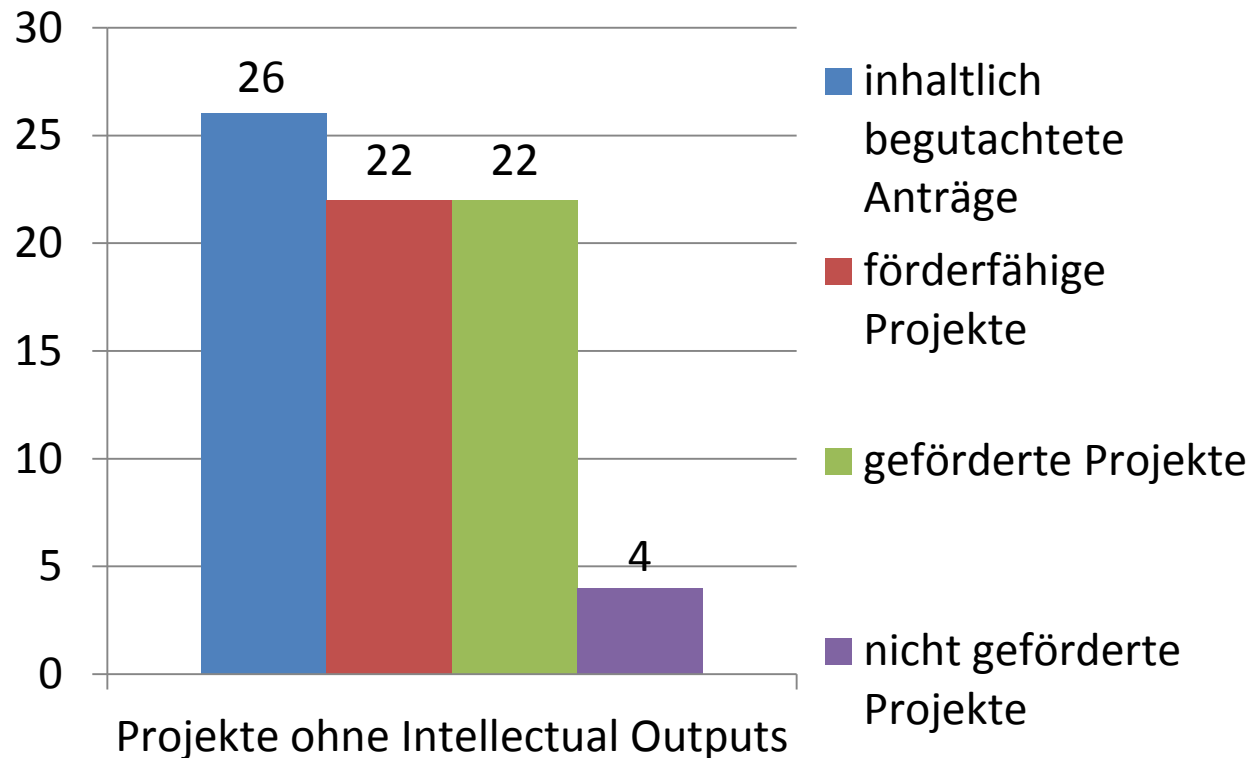
+

Besonderer  
Bedarf

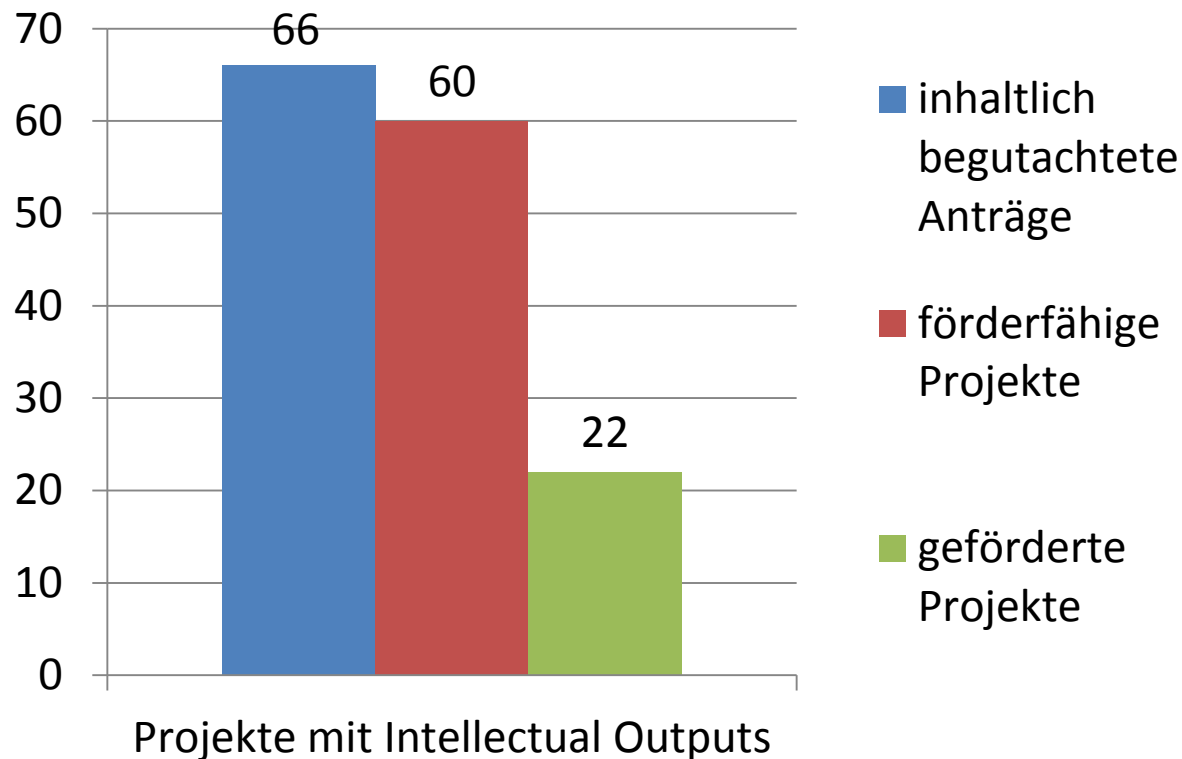
## Welche Kosten werden gefördert?

Baustein	Kalkulation	Zuschussart	Hinweis
Management und Implementierung	Koordinator 500 € pro Monat Partner 250 € pro Monat	Einheitskosten	max. 2.750 € pro Monat
Transnationale Projekttreffen	Anzahl Treffen x Anzahl Teilnehmende 575 € pro TN ab 100 km Distanz, 760 € pro TN ab 2000 km Distanz	Einheitskosten	Begründung zu Anzahl und Teilnehmenden
Intellektuelle Outputs	Anzahl Tage x Tagessatz der entsprechenden Personalkategorie	Einheitskosten	4 Personalkategorien 4 Länderkategorien
Multiplikatoren-Veranstaltungen	Anzahl nationale TN x 100 € Anzahl internationale TN x 200 €	Einheitskosten	max. 30.000 € pro Projekt
Transnationale Lehr-/Lernaktivitäten	Fahrtkosten und Tagessätze für Aufenthalt; ggf. sprachl. Vorbereit. bei Langzeitmobilität; ggf. außergewöhnlich hohe Reisekosten	Einheitskosten	Begründung zu Notwendigkeit
Außerordentliche Kosten	Nicht in anderen Kostenarten abgedeckte Aufwendungen	Reale Kosten	Begründung max. 75%, max. 50.000 €
Besonderer Bedarf	Mehrbedarf bei Teilnehmenden mit Behinderung	Reale Kosten	Begründung, 100% der Kosten

## Antragsrunde 2017: Strategische Partnerschaften zum Austausch guter Praxis



## Antragsrunde 2017: Strategische Partnerschaften zur Unterstützung von Innovationen



## Erreichbarkeit per Telefon und E-Mail

### Inhaltliche Unterstützung und Skizzenberatung

Team Strategische Partnerschaften Erwachsenenbildung,

- Hotline: (0228) 107-1300
- E-Mail: [partnerschaften-erwachsenenbildung@bibb.de](mailto:partnerschaften-erwachsenenbildung@bibb.de)

### Unterstützung bei elektronischer Antragsstellung

Team Finanzielle und Vertragliche Projektbegleitung

- Hotline: (0228) 107-1700
- E-Mail: [na-help@bibb.de](mailto:na-help@bibb.de)

???

# Fragen zu den bisherigen Inhalten

???

## Inhaltliche Begutachtung

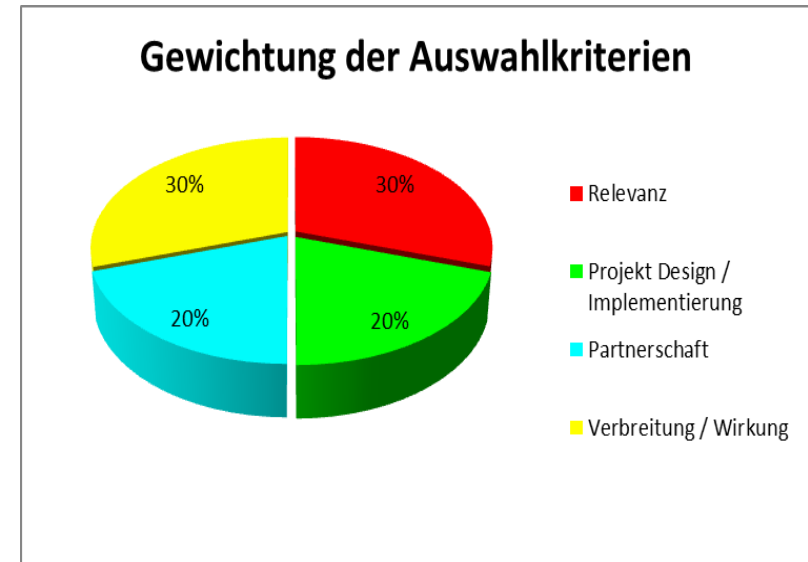
- Mindestens eine bereichsübergreifende oder bereichsspezifische Priorität ist aufgegriffen
  - Mindestens 60 Punkte sind notwendig für eine Förderung
  - Jeweils mindestens die Hälfte der Punktzahl in den einzelnen Bewertungskriterien ist für eine Förderung erforderlich
- Informationen zu den Qualitätskriterien im Programmleitfaden und im Handbuch „Guide for Experts“



## Inhaltliche Begutachtung

### 4 Auswahlkriterien:

- ✓ Relevanz des Projekts
- ✓ Qualität der Projektkonzeption und -durchführung
- ✓ Qualität des Projektteams und der Kooperationsvereinbarungen
- ✓ Wirkung und Verbreitung



# Auswahlkriterien bei der inhaltlichen Begutachtung (1)

## Relevanz des Projekts

- Übereinstimmung mit **Zielen und Prioritäten** von Erasmus+
- Angemessene **Bedarfsanalyse**
- Klare und realistische **Ziele**
- **Innovation** und/oder sinnvolle Ergänzung bereits durchgeführter Initiativen
- **Europäischer Mehrwert**
- *Falls zutreffend:* Synergien zwischen verschiedenen Bildungsbereichen

## Auswahlkriterien bei der inhaltlichen Begutachtung (2)

### Qualität der Projektkonzeption und -durchführung

- **Klarheit, Vollständigkeit und Qualität des Arbeitsprogramms**
- Übereinstimmung zwischen **Projektzielen** und **Aktivitäten**
- Qualität und Durchführbarkeit der vorgeschlagenen **Methode**
- Maßnahmen zur **Qualitätskontrolle**
- Kostenwirksamkeit des Projekts und **angemessene Budgetplanung**

#### *Projekte mit Lehr-/Lernaktivitäten:*

- Eignung der Aktivitäten im Hinblick auf die Projektziele
- Validierung der Lernergebnisse

## Auswahlkriterien bei der inhaltlichen Begutachtung (3)

### Qualität des Projektteams und der Kooperationsvereinbarungen

- **Auswahl und Eignung** der Partnereinrichtungen
- Verteilung von **Zuständigkeiten und Aufgaben**
- *Falls zutreffend*: Beteiligung von Einrichtungen aus unterschiedlichen Bildungsbereichen und Einbeziehung von neuen Teilnehmenden
- Abstimmung und **Kommunikation** der teilnehmenden Einrichtungen und mit Dritten (z.B. Stakeholdern)
- *Falls zutreffend*: Begründung eines wesentlichen Mehrwerts der Beteiligung einer Einrichtung aus einem Partnerland

# Auswahlkriterien bei der inhaltlichen Begutachtung (4)

## Wirkung und Verbreitung

- **Evaluation** der Projektergebnisse
- Potenzielle **Wirkung** auf Teilnehmende, teilnehmende Einrichtungen und über die unmittelbar am Projekt beteiligten Einrichtungen hinaus
- Qualität der geplanten **Verbreitungsmaßnahmen**, ggf. einschließlich der kostenlosen Zugänglichkeit erarbeiteter Materialien
- Qualität zur **Nachhaltigkeit** des Projekts

**Viel Erfolg bei der  
Antragstellung!**

Nationale Agentur  
beim Bundesinstitut  
für Berufsbildung

**NABİBB**  
BILDUNG FÜR EUROPA